

# Tiefer - Bunter - Näher

Tiefer eintauchen, die Stadt bunter gestalten, lokale Akteur\*innen näherbringen und vernetzen - das ist das Ziel dieses Entwurfs.

Der **Neckar**, **Flora und Fauna** sowie die **Stadt** mit ihren Einwohner\*innen gestalten Rottweils Zukunft als gleichberechtigte Akteur\*innen.

Dabei hilft die **Landesgartenschau**, die als Gast willkommen geheißen wird. Durch ihren kurzen Besuch gibt sie neue Impulse und erweckt den Bestand aus dem Dornröschenschlaf. Mit teils minimalen Eingriffen werden die verborgenen Qualitäten des Neckartals, des Stadtgrabens und der ehemaligen ENRW-Standorte neu interpretiert und durch innovative Konzepte ergänzt.

Die vier Akteur\*innen gewähren sich rücksichtsvoll den Freiraum für eigene Dynamiken und profitieren auf verschiedenen Ebenen voneinander. So entsteht ein Gesamtbild, das nicht überformt, das selbstverständlich wirkt und so eine nachhaltige Weiterentwicklung Rottweils zum Wohle aller schafft.

### Warum?

Zukunfts-  
fähigkeit

Verbindung von  
Alt und Neu

Lokale Visionen  
stärken

Mobilität & Vernetzung

Artenschutz & Cohabitation

neue Architektur  
im Bestand

Freiraum & Naherholung

Es braucht lokale Visionär\*innen und globale Offenheit. Die Flächen der LGS bieten Raum für lokale Ideen und Impulse von außen.

Doch Neues alleine genügt nicht: Rottweil kann Modernes und Historisches verbinden und so etwas Eigenes schaffen. Neue Ideen in alten Strukturen werden zum Alleinstellungsmerkmal.

Einwohnerzahlen stagnieren, im Zentrum nimmt der Leerstand zu. Lokale Visionär\*innen, die es in Rottweil reichlich gibt, werden unterstützt. Leerstand und LGS bieten Raum für ihre Ideen und können über die Stadt hinaus wirken.

Die LGS verstärkt Vernetzung. Rottweiler\*innen, Tourismus und die Region profitieren von neuen Strukturen. Bestandsgebäude (ENRW-Gelände) werden zum Reallabor, neue Mobilität wird etabliert und ergänzt das aktuelle Wegenetz.

In Zeiten von Klimawandel und Artensterben kann Rottweil mit seiner diversen Landschaft zwischen Schwarzwald und Alb einen Beitrag zum Zusammenleben von Mensch und Natur leisten.

Zukunfts-dynamik braucht spannende Architektur, die mit Form und Funktion provoziert und Neues zulässt. Musikpavillon, Gaswerk und die ENRW-Halle bieten Raum für innovativen und nachhaltigen Umgang mit dem Bestand.

Um die Zukunftsfähigkeit Rottweils zu sichern, braucht es Freiräume für soziale Experimente und attraktive Grünflächen für aktuelle und zukünftige Einwohner\*innen.

Wie?

Die Bedürfnisse und Chancen Rottweil bündeln sich in den vier gleichberechtigten Hauptakteur:innen: **Neckar, Flora und Fauna, Stadt und LGS**. Gemeinsam kümmern sie sich um die Zukunft Rottweils. Der Respekt vor den Akteur:innen und dem Bestand ist die Grundlage der Planung. Prozesse werden gefördert und kontextbezogene Synergien gebildet.

